

STARTUP TEENS kommt nach Hochfranken

Der Global Entrepreneurship Monitor attestiert Deutschland im internationalen Vergleich eine eher gering ausgeprägte unternehmerische Initiative unter deutschen Jugendlichen. Jetzt holen die hochfränkischen Netzwerke SCHULEWIRTSCHAFT die Non-Profit-Organisation STARTUPTEENS in die Region, um das Thema Unternehmensgründung und Coding für die Schülerinnen und Schüler in Hochfranken erlebbar zu machen.

Die hochfränkischen Netzwerke SCHULEWIRTSCHAFT sind sich einig, die Themen Unternehmensgründung und „Unternehmerisches Denken“ sind für die Schüler der Region von großer Bedeutung. Auch wenn viele bei dem Wort „Gründertum“ an ältere Herren in großen Büros mit dunklen Holztischen denken, ist das Thema durch Shows wie „Die Höhle der Löwen“ mittlerweile voll im Trend. Die Initiative STARTUP TEENS richtet sich dabei an Schüler aller Schularten im Alter von 14-19 Jahren und bietet verschiedene Bausteine, um sie an die Themen Gründung, Unternehmerisches Denken und Coding heranzuführen.

Mit verschiedenen Veranstaltungen wollen die Initiatoren dabei das Interesse der Schüler wecken und sie langsam an die Gründerszene heranzuführen. Den Anfang machte ein Feriennachmittag im Makerspace der Hochschule Hof in den Sommerferien. Unter dem Motto „Meet Up – Make Up“ gab es verschiedene Mitmach-Stationen, wie zum Beispiel 3D-Drucker oder einen CO2-Lasercutter. 10 Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Schulen aus Stadt und Landkreis Hof sowie dem Landkreis Wunsiedel nahmen das Angebot an und waren beeindruckt von den Möglichkeiten, die ihnen der Makerspace bot. „Wir wollen den Jugendlichen zeigen, wie sie ihre eigenen Ideen in die Tat umsetzen können und die StartUp-Szene erfahrbar und erlebbar machen.“ So Professorin Anke Müller, Projektleiterin des Makerspace der Hochschule Hof und Jörg Raithel, Projektkoordinator des StartupLab.

„Wir wollen Jugendliche ermutigen, sich mit dem Thema Unternehmensgründung zu beschäftigen“

Dr. Dorothee Strunz, Vorsitzende für den Bereich Wirtschaft im Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT Hof ist sich sicher, „Wer sich mit dem Thema Unternehmensgründung beschäftigt entwickelt ein Mindset, das ihm in allen Lebenslagen helfen wird. Ideen finden, sie verwirklichen und bei der Verwirklichung entstandene Probleme lösen, das alles sind Kompetenzen, die junge Menschen nach vorne bringen.“ Durch sie und ihre Tochter Johanna Strunz kam der Kontakt mit STARTUP TEENS zustande. Beide sind davon überzeugt, dass viel Potential in den Schülerinnen und Schülern der Region steckt, es braucht nur jemanden, der sie ermutigt.

Diese Meinung teilt auch Hauke Schwiezer, Mitgründer und Geschäftsführer von STARTUP TEENS. „Deutschland braucht wieder mehr Innovationen und dafür benötigen unsere Schülerinnen und Schüler die nötige Hilfestellung. Viele junge Menschen haben Talente und gute Ideen, aber sie fühlen sich durch die Schule nicht befähigt diese Ideen umzusetzen. Und hier kommt STARTUP TEENS ins Spiel.“, so Schwiezer. Auch Sebastian Rott, Vorsitzender im Bereich Schule des Netzwerks SCHULEWIRTSCHAFT Wunsiedel steht hinter der Kooperation mit STARTUP TEENS. „Für unsere Schüler ist es wichtig, ihre Komfortzone auch einmal zu verlassen. Durch die Vielfalt an außerschulischen Events werden auch Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Risikoübernahme und Selbstständigkeit gefördert. Auch künftige Auszubildende benötigen diese Schlüsselkompetenzen.“, so Rott.

Und das nächste Event steht bereits in den Startlöchern: eine Exkursion zu myboshi, einem berühmten StartUp der Region, welches mittlerweile aus der Unternehmerlandschaft im Landkreis Hof nicht mehr wegzudenken ist. Am 23. September ab 15:00 Uhr können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer richtige Gründerluft schnuppern und erfahren, wie aus einer Häkelmütze ein international tätiges Unternehmen wurde. Anmeldungen sind bis zum 22. September noch möglich unter www.schulewirtschaft-bayern.de/netzwerk/hof/projekte im Bereich „STARTUP TEENS“.

Live-Streaming-Event mit Dorothee Bär im Oktober

Kurz darauf folgt dann ein großes Live-Streaming-Event für die ganze Region am 06. Oktober 2021 über YouTube. Zum Thema „Netzwerken – Dein Karrierebooster!“ nehmen regional und überregional bekannte Persönlichkeiten aus Politik, Unternehmenslandschaft und Gründerszene teil. Neben Johanna Strunz, Geschäftsführerin von LAMILUX in Rehau, die die Moderation übernehmen wird, nehmen MdB Dorothee Bär, Staatsministerin für Digitalisierung, Laura Tönnies, Gründerin des Technologieunternehmens „Corrux“, Daniel Krauss, Gründer und Gesellschafter von „FlixBus“ und Tobias Herberhold, Gründer und Gesellschafter der Handelsplattform für Computerspiel-Skins „SkinBaron“ in Hof an dem Event teil. Während des Live-Streamings haben die Zuschauer die Möglichkeit, der Diskussion zu folgen und über eine Chat-Funktion Fragen an die Panelteilnehmer zu stellen. Das Live-Streaming-Event stellt schließlich den großen Auftakt für eine langfristige Kooperation zwischen STARTUP TEENS und der Region Hochfranken dar. Interessierte Schülerinnen und Schüler haben danach immer wieder die Möglichkeit, an verschiedenen Aktionen der Initiative teilzunehmen, auf ein deutschlandweites Mentoren-Netzwerk zuzugreifen und an der alljährlich von STARTUP TEENS ausgeschriebenen Businessplan-Challenge teilzunehmen, bei der 7x 10.000€ für Gründungsideen ausgelobt werden. Unabhängig von den angebotenen Veranstaltungen gibt es die Möglichkeit sich auf der Website des Netzwerkes SCHULEWIRTSCHAFT Hof für einen Newsletter anzumelden, um kein Event mehr zu verpassen.

Wichtige Informationen / Textbausteine

STARTUP TEENS...

...ist eine Non-Profit-Initiative, die es sich zum Ziel gemacht hat, die Themen Unternehmensgründung und Coding in den Köpfen von Schüler*innen zu verankern. Alle Schüler*innen zwischen 14 und 19 Jahren können auf ein deutschlandweites Mentoren-Netzwerk aus rund 1000 Mentor*innen zugreifen, die die Schüler*innen in ihrer Ideenfindung und bei der Ausarbeitung eines Businessplanes unterstützen. Einmal im Jahr haben die Schüler*innen dann die Möglichkeit an einer Businessplan-Challenge mit großem Finale im Axel-Springer-Haus in Berlin teilzunehmen, bei der es 7x die Möglichkeit gibt 10.000€ zu gewinnen. Zudem organisiert STARTUP TEENS Live-Events wie Podiumsdiskussionen oder Ideencamps, um die Schüler*innen noch besser mit der Gründerszene zu vernetzen. Aber auch Lehrer profitieren von über 100 YouTube-Videos aus den Bereichen Unternehmensgründung und Coding, die sie im Unterricht einsetzen können. Wir sind sehr stolz darauf, die Initiative STARTUP TEENS im Rahmen eines Pilotprojektes nach Hochfranken zu holen.

Das StartUpLab der Hochschule Hof...

...ist die erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Entrepreneurship innerhalb der Hochschule Hof. Die Mitarbeiter des StartUpLabs unterstützen alle Interessierten bei der Entwicklung einer Geschäftsidee oder dem Aufbau eines Startups. Der dort angesiedelte Makerspace ist eine professionelle Werkstatt mit Hightech-Maschinen, Werkzeugen und Software und eine Anlaufstelle für Tüftler*innen und Bastler*innen, um technische Ideen zu realisieren, Prototypen anzufertigen und zu testen. Prunkstück ist der BigRep, ein 3D-Drucker mit einem Druckvolumen von einem Kubikmeter. Neben dem BigRep stehen allen Angehörigen der Hochschule auch eine Reihe kleinerer 3D-Drucker für verschiedene Kunststoffe, Plotter, Lasercutter, 3D-Scanner oder spezielle CAD-Software zur Konstruktion der Modelle und eine große Auswahl an Materialien zur Verfügung.

Die Netzwerke SCHULEWIRTSCHAFT Hof und Wunsiedel...

...sind stolz darauf, die Initiative STARTUP TEENS im Rahmen eines Pilotprojektes nach Hochfranken zu holen. Im Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT arbeiten Schulen und Unternehmen partnerschaftlich zusammen, um jungen Menschen den Weg in die Arbeitswelt zu ebnen. SCHULEWIRTSCHAFT steht für eine praxisnahe Berufsorientierung und ermöglicht den Schüler*innen aus Hochfranken durch die Kooperation mit STARTUP TEENS und dem StartUpLab der Hochschule Hof, hautnahe Einblicke in die Gründerszene zu bekommen.

Wichtige Ereignisse

18. August 2021 – Rückblick

Meet Up – Make Up Schülernachmittag im Makerspace der Hochschule Hof

23. September 2021 – Ausblick

Die myboshi story – Exkursion zu myboshi nach Konradsreuth

06. Oktober 2021 – Ausblick

Live-Streaming Event über YouTube zum Thema “Netzwerken als Karrierebooster“

Weitere geplante Veranstaltungen:

- Ideation-Workshop im Gründerzentrum „Einstein1“
- Ideencamp für Schüler und Schülerinnen
- Weitere Exkursionen